



---

## TOP VI Tätigkeitsbericht der Bundesärztekammer

Betrifft: Kein Pflichtabschnitt Allgemeinmedizin im Praktischen Jahr

### Entschließungsantrag

Von: Herrn Dr. Thomas Lipp als Delegierter der Sächsischen Landesärztekammer  
Herrn Dr. Hans-Joachim Lutz als Delegierter der Bayerischen Landesärztekammer  
Herrn Dr. Rudolf Gottlieb Fitzner als Delegierter der Ärztekammer Berlin  
Herrn Dr. Bernd Lücke als Delegierter der Ärztekammer Niedersachsen  
Frau Angelika Haus als Delegierte der Ärztekammer Nordrhein  
Herrn Dr. Klaus Reinhardt als Delegierter der Ärztekammer Westfalen-Lippe

---

#### DER DEUTSCHE ÄRZTETAG MÖGE FOLGENDE ENTSCHEIDUNG FASSEN:

Der Deutsche Ärztetag fordert die Bundesregierung auf, keinen Pflichtabschnitt Allgemeinmedizin im Praktischen Jahr (PJ) einzuführen, sondern an § 3 Abs. 1 der Approbationsordnung für Ärzte (ÄAppO) und damit der derzeitigen Struktur des PJ mit drei Tertialen, von denen zwei Pflichtfächer und eines ein Wahlfach abdecken, festzuhalten. Stattdessen wäre die Einführung einer verbindlichen Famulatur Allgemeinmedizin sinnvoll.

#### Begründung:

Eine Quartalisierung des PJs und/oder die Einführung eines zusätzlichen Pflichtfaches Allgemeinmedizin bedeutet nicht nur eine noch stärkere Verschulung des Medizinstudiums, sondern auch ein zusätzliches mündliches Prüfungsfach im Rahmen des schon jetzt sehr lernintensiven "Hammerexamens". Darüber hinaus würde der entstehende Bedarf an zusätzlichen Ausbildungsplätzen für ein weiteres Fachgebiet ohne Qualitätsverlust sowohl organisatorisch als auch kapazitär (Klinik und Arztpraxis) kaum zu bewältigen sein. Der mit einem weiteren Pflichtfach zusammenhängende Bürokratiewachstum kann den Medizinischen Fakultäten, Landesprüfungsämtern und zukünftigen Kollegen nicht zugemutet werden.

Zwar sind die Erweiterungen der Ausbildungsmöglichkeiten in der ambulanten Medizin und die Stärkung des Faches Allgemeinmedizin grundsätzlich begrüßenswert, eine Fokussierung auf den letzten Studienabschnitt ist allerdings nicht zielführend und findet zudem zuungunsten der anderen Fächer statt. Sinnvoller Kompromiss zum Pflichtabschnitt Allgemeinmedizin im PJ wäre eine entsprechende Pflichtfamulatur.

---

Angenommen:  Abgelehnt:  Vorstandsüberweisung:  Entfallen:  Zurückgezogen:  Nichtbefassung:

Stimmen Ja: 0      Stimmen Nein: 0

Enthaltungen: 0

